

MITTEILUNGSBLATT

DER

KARL-FRANZENS-UNIVERSITÄT GRAZ



Studienjahr 2015/16

Ausgegeben am 1. 6. 2016

35. Stück

- 269. Berufungskommission für das Berufungsverfahren „Organische Chemie 2“; Umnominierung (Kurie der UniversitätsprofessorInnen)
 - 270. Berufungskommission für das Berufungsverfahren „Klima- und Umweltökonomie“; Nominierung von AKGL-Mitgliedern
 - 271. Habilitationskommission für das Habilitationsverfahren Ass.-Prof. Mag. Dr. Thomas Garber; Nominierung von AKGL-Mitgliedern
 - 272. Bevollmächtigungen für ProjektleiterInnen
 - 273. Mitteilungen
 - 274. Ausschreibung von Stellen
-

269.

Berufungskommission für das Berufungsverfahren „Organische Chemie 2“; Umnominierung (Kurie der UniversitätsprofessorInnen)

Aus der Berufungskommission „Organische Chemie 2“ scheidet Herr Univ.-Prof. Mag. Dr. Kevin Francesconi als ordentliches Mitglied und tritt in seiner Funktion als Vorsitzender zurück.

Anstelle von Herrn Prof. Francesconi rückt

Herr Univ.-Prof. Dr. Rudolf **Bauer**
als ordentliches Mitglied

nach.

Der Vorsitzende des Senats:
Niemann

270.

Berufungskommission für das Berufungsverfahren „Klima- und Umweltökonomie“; Nominierung von AKGL-Mitgliedern

Für das Berufungsverfahren „Klima- und Umweltökonomie“ werden vom Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen gemäß § 34 Abs 3 FFP/KFU 2005 folgende Mitglieder nominiert:

Herr Univ.-Prof. Dr. Marc **Reimann**
Frau Ao.Univ.-Prof. Mag. Dr. Katharina **Scherke**

Die Vorsitzende des Arbeitskreises für Gleichbehandlungsfragen:
Aigner

271.

Habilitationskommission für das Habilitationsverfahren Ass.-Prof. Mag. Dr. Thomas Garber; Nominierung von AKGL-Mitgliedern

Für das Habilitationsverfahren Ass.-Prof. Mag. Dr. Thomas Garber werden vom Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen gemäß § 43 Abs 1 FFP/KFU 2005 folgende Mitglieder nominiert:

Herr Dr. Hannes **Hinker**Frau Ao.Univ.-Prof. Dr. Maria **Müller**

Die Vorsitzende des Arbeitskreises für Gleichbehandlungsfragen:
Aigner

272.

Bevollmächtigungen für ProjektleiterInnen

Bevollmächtigungen für ProjektleiterInnen gem. § 28 UG iVm der Bevollmächtigungs-Richtlinie durch die Rektorin

bevollmächtigter Projektleiter/ bevollmächtigte Projektleiterin	Projektname	Innenauftrags- nummer
Dr.phil. Barbara Reiter	Living Green City - 3D Grün & 3D Beteiligung – Kooperative Entwicklung eines lebenswerten grünen Stadtteils unter Einbeziehung der Bestandsgebäude und ihrer BewohnerInnen	A28150100043
Priv.-Doz. Mag. Dr.rer.nat. Manuela Temmer	Space Weather Expert Service Centres Definition and Development (ESA-SSA P2-SWE-I - ESC DEFINITION AND DEVELOPMENT) – ESC-HeIWe	A28165303042
Mag. Dr.rer.nat. Sigurd Schober	Erforschung von textilen Emulsionsfilterkonzepten für verbesserte Wasserabscheidung in Kraftstofffiltern über die Lebensdauer - KRATOS	A28164604082
Univ.-Prof. MMag. Dr.iur. Eva Schulev-Steindl, LL.M. (LSE)	LE-Projekt "KOMM-Recht" - "Aarhus Convention Capacity Building"	A28121600042
Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr. Veronika Schöpf	Die Auswirkungen der Einnahme von Probiotika auf Hirnaktivität und Hirnstoffwechsel in einer gesunden Stichprobe: Eine MR-basierte Studie – Probiotika-Studie	A28160200119
Ao.Univ.-Prof.Mag.Dr.rer.soc.oec. Bernhard Ungericht	Regionale Resilienz als alternative ökonomische Perspektive nachhaltiger Regionalentwicklung	A28753000009
Assoz. Prof. Mag. Dr.rer.soc.oec. Birgit Bednar-Friedl	Climate Change Effects- Adaptation and Municipal Cost Implications – CAD-MUCI	A28141100615
Univ.-Prof. Dr.habil. Wolfgang Spickermann	Internationaler Workshop: Von Aquileia bis zum Frauenberg - Das frühe Christentum im Ostalpenraum	A28150400010
Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr. Veronika Schöpf	Die Gehirnzentrale - Neuronenwelt verständlich erklärt	A28160200120
Ao.Univ.-Prof. Mag. Dr.rer.nat. Franz Bucar	Antimikrobielle Wirkungen von Kren	A28165202057

Lukas Waltl, MA	Evidence and Imagination. Interdisciplinary and International PhD Conference	A28155700007
Mag. Dr.rer.nat. Robert Nuster	Entwicklung von Qualifikationstools zur zuverlässigen und ökonomisch effizienten Produktion von porösen Kupfer- Schichten - ProQualiKu	A28165301048
Dr.rer.soc.oec. Sebastian Nessel, M.A.	Zum aktuellen Entwicklungsstand der Verbraucherforschung in Österreich	A28131900026
Ao.Univ.-Prof. Mag.pharm. Dr.rer.nat. Adelheid Brantner	Sino-Austrian TCM research on lifestyle related diseases: Research on the ancient Chinese medicinal formula Fang Feng Tong Sheng as modern therapeutic against gout - TCM research: Lifestyle related diseases	A28165202058
Dipl.-Biol. Dr.rer.nat.habil. Christian Berg	Bau eines Arzneigarten-Pavillons im Botanischen Garten Graz	A28165102022
Univ.-Prof. Dr. Stefan Storr	Vollziehung der Fahrlässigkeitsvermutung § 5 Abs. 1 S. 2 VStG	A28121600043

Die Rektorin:
Neuper

273. MITTEILUNGEN

MITTEILUNGEN DES BÜROS FÜR INTERNATIONALE BEZIEHUNGEN

Tel.: (0316) 380-1249

Die Mitteilungen des Büros für Internationale Beziehungen sind teilweise in diesem Mitteilungsblatt oder auf folgender Homepage zu finden:

<http://international.uni-graz.at>

Im Büro für Internationale Beziehungen gehen außerdem laufend aktuelle Informationen und Antragsunterlagen zu den diversen EU-Mobilitäts- und Forschungsprogrammen, zu Auslandsstipendien seitens des Bundesministeriums für Wissenschaft und Forschung sowie sonstigen geförderten Auslandsaufenthalten und Förderungspreisen ein, die auf der Webseite nur auswahlartig angeführt werden können. Ebenso erhältlich sind im BIB Informationen zu Seminaren, Kongressen, Tagungen, Kursen, Lehrgängen, Praktika, Sommerschulen und Sprachkursen im Ausland sowie diverse, für den internationalen Bereich relevante Fachzeitschriften. Bei Interesse bitte sich direkt im Büro für Internationale Beziehungen zu informieren.

NEWSLETTER DES FORSCHUNGSMANAGEMENT und -SERVICE

Tel.: (0316) 380-1287

Der Newsletter des Forschungsmanagement und -service erscheint 14-tägig und beinhaltet nationale und internationale Ausschreibungen, Veranstaltungshinweise und forschungsrelevante Informationen. Zu finden ist der Newsletter auf der Homepage unter der Rubrik „Forschungsnewsletter“:

www.uni-graz.at/de/forschen/fms/

Die Rektorin:
Neuper

274. AUSSCHREIBUNG VON STELLEN

Die Karl-Franzens-Universität strebt die Erhöhung des Frauenanteils an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf.

Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen. Dabei gilt: Wenn Bewerberinnen, die für die angestrebte Stelle gleich geeignet sind wie der bestgeeignete Mitbewerber, vorhanden sind, sind diese solange vorrangig aufzunehmen, bis der Anteil der Frauen an der Gesamtzahl der dauernd Beschäftigten innerhalb der jeweiligen personalrechtlichen Kategorien an der Universität mindestens 50% beträgt.

Sollte sich keine Frau bewerben, muss u. U. die Ausschreibung wiederholt werden. Dies führt zu einer Verlängerung des Auswahlverfahrens. Bewerbungen im Zuge der ersten Ausschreibung werden bei der Auswahl weiterhin berücksichtigt.

Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie innerhalb der angegebenen Bewerbungsfrist inkl. Lebenslauf, Foto und relevanter (Dienst-)Zeugnisse unter Angabe der jeweiligen Kennzahl bitte per E-Mail an:

bewerbung@uni-graz.at

Karl-Franzens-Universität Graz
Personalressort
Universitätsplatz 3
8010 Graz

Reisekosten, die im Zusammenhang mit dem Auswahlverfahren entstehen, werden von der Karl-Franzens-Universität Graz nicht ersetzt.

Damit Sie alle Informationen zum aktuellen Stand Ihrer Bewerbung so schnell wie möglich erhalten und wir damit auch einen kleinen Beitrag zur Schonung unserer Umwelt liefern können, gestalten wir die gesamte Kommunikation mit Ihnen, sehr geehrte Bewerberinnen und Bewerber, per E-Mail. Geben Sie uns deshalb bitte – wenn möglich – auch Ihre E-Mail Adresse bekannt. Sollten Sie über keine E-Mail Adresse verfügen, erhalten Sie alle entsprechenden Informationen selbstverständlich in Papierform. Vielen Dank!

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Wichtiger Hinweis:

Die allgemeinen Stellen (ausgenommen Leitungsfunktionen gemäß § 20 Abs 6 Z 10 UG) werden vor einer Veröffentlichung im Mitteilungsblatt in der INTERNEN JOBBÖRSE ausgeschrieben, zu der ausschließlich Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Karl-Franzens-Universität Graz Zugang haben.

Hier gelangen Sie zur Plattform der INTERNEN JOBBÖRSE, wo Sie neben den aktuell ausgeschrieben Stellen auch detaillierte Informationen finden: <http://jobs.uni-graz.at/de/InterneJobboerse/>

Stellen für Wissenschaftliches Personal

GEISTESWISSENSCHAFTLICHE FAKULTÄT

Mit 4.300 MitarbeiterInnen und rund 32.500 Studierenden bietet die Karl-Franzens-Universität Graz ein anregendes und abwechslungsreiches Arbeitsumfeld. Mit unserer Forschungs- und Lehrkompetenz sind wir eine zentrale Institution für die Sicherung des Standorts Steiermark.

Das Institut für Klassische Philologie sucht eine/n

Studentische Projektassistent/in

(20 Stunden/Woche; befristet auf 1 Jahr; zu besetzen ab 01. Oktober 2016)

Eine Projektstelle wird im Rahmen einer Initiative der Geisteswissenschaftlichen Fakultät zur Rekrutierung von hervorragend guten, fortgeschrittenen Studierenden des Masterstudiums Griechisch/Latein ausgeschrieben. Der/Die studentische Projektassistent/in schließt im Rahmen der Anstellung das wissenschaftliche Studium Griechisch/Latein mit einem eigenständigen Forschungsprojekt (Masterarbeit) mit anzustrebend ausgezeichnet gutem Erfolg ab. Zugleich unterstützt der/die Stelleninhaber/in als Mentor/in im Ausmaß von 20 % (4 Wochenstunden) die Studienkolleg/innen im Bachelorstudium fachlich.

Aufgabenbereich

- Abschluss des Masterstudiums Griechisch/Latein an der Geisteswissenschaftlichen Fakultät
- Mentoring: fachliche Unterstützung von Bachelor-Studierenden, insbesondere bei der Bachelorarbeit

Fachliche Qualifikation

- Hervorragend guter Bachelorabschluss (Abschluss nach 1.10.2014, Notendurchschnitt unter 2.0 und mind. 30 ECTS/Semester)
- Hervorragend gute Leistungen im bisherigen Masterstudium (Notendurchschnitt unter 2.0 und mind. 30 ECTS/Semester)
- Sehr gute Englischkenntnisse

Persönliche Anforderung

- Zielstrebigkeit
- Kommunikative und soziale Kompetenzen
- Organisations- und Teamfähigkeit
- Belastbarkeit, Flexibilität
- Eigenverantwortung

Bewerbungsunterlagen

- Lebenslauf
- Motivationsschreiben
- Studienerfolgsnachweis (Bachelor- und Masterstudium)
- Studienabschlusszeugnis (Bachelorstudium)
- Skizze zum Projekt der MA-Arbeit (max. 5 Seiten, inkl. Zeitplan und Literaturangaben)
- Nennung von zwei Dozent/innen bzw. Professor/innen, von denen ein Empfehlungsschreiben erbeten werden kann

Einstufung

Gehaltsschema des Universitäten-KV: C

Mindestgehalt

Das kollektivvertragliche Mindestentgelt gemäß der angegebenen Einstufung beträgt € 960.80 brutto/Monat. Durch anrechenbare Vordienstzeiten und sonstige Bezugs- und Entlohnungsbestandteile kann sich dieses Mindestentgelt erhöhen.

Ende der Bewerbungsfrist: **29. Juni 2016**

Kennzahl: **MB/102/99 ex 2015/16**

Die Universität Graz strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an, insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal und lädt deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung ein.

Insbesondere im wissenschaftlichen Bereich freuen wir uns über Bewerbungen von Menschen mit Behinderung, die über eine ausschreibungsadäquate Qualifikation verfügen.

Bei Interesse senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen innerhalb der angegebenen Bewerbungsfrist inkl. Lebenslauf, Foto und relevanter (Dienst-)Zeugnisse unter Angabe der Kennzahl bitte per E-Mail an:

bewerbung@uni-graz.at

Karl-Franzens-Universität Graz
Personalressort
Universitätsplatz 3
8010 Graz

Für Informationen steht Ihnen Frau Ao.Univ.-Prof. Mag. Dr. Claudia Englhofer unter der Telefonnummer +43 (0) 316 / 380 - 2433 gerne zur Verfügung.

Die Rektorin:
Neuper

Impressum: Medieninhaber, Herausgeber und Hersteller: Karl-Franzens-Universität Graz, Universitätsplatz 3, 8010 Graz. Verlags- und Herstellungsort: Graz.
Anschrift der Redaktion: Rechts- und Organisationsabteilung, Universitätsplatz 3, 8010 Graz.
E-Mail: mitteilungsblatt@uni-graz.at
Internet: https://online.uni-graz.at/kfu_online/wbMitteilungsblaetter.list?pOrg=1

Offenlegung gem. § 25 MedienG

Medieninhaber: Karl-Franzens-Universität Graz, Universitätsplatz 3, 8010 Graz. Unternehmensgegenstand: Erfüllung der Ziele, leitenden Grundsätze und Aufgaben gem. §§ 1, 2 und 3 des Bundesgesetzes über die Organisation der Universitäten und ihre Studien (Universitätsgesetz 2002), BGBl. I Nr. 120/2002, in der jeweils geltenden Fassung.

Art und Höhe der Beteiligung: Eigentum 100%.

Grundlegende Richtung: Kundmachung von Informationen gem. § 20 Abs. 6 Universitätsgesetz 2002 in der jeweils geltenden Fassung.